



N i e d e r s c h r i f t

Nr. 4/2017

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 9. März 2017

im Bürgersaal des Rathauses in Herbolzheim

Anwesend:

Vorsitzender

Schilling, Ernst

Mitglieder

Berblinger, Sebastian ab TOP 22

Bergmann, Martin

Binkert, Georg

Böcherer, Dieter

Bühler, Bernd

Clesle, Martin

Daute, Doris

Gerber, Ralf

Glöckle, Regine ab TOP 3

Hämmerle, Reinhold

Held, Cornelia

Hofstetter, Thomas

Mall, Wilma

Maurer, Hubert

Meier-Kleisle, Renate

Motz, Hubert

Obergföll, Ralf

Oesterle, Herbert

Ringwald, Axel

Schätzle, Clemens

Vetter, Patrik

Welte, Holger

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Witt, Bruno

Verwaltung

Kalt, Gerhard

Ketterer, Peter

Klomfaß, Martin

Müller, Peter

Rauer, Jürgen

Abwesend:

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

Tagesordnung

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 26. Januar, 9. und 16. Februar 2017
3. Verpflichtung der nachgerückten Gemeinderätin Regine Glöckle
4. Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim 390/17
Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 13. März 2017
Tagesordnung:
 1. Neuaufstellung Flächennutzungsplan 2030 GVV Kenzingen-Herbolzheim
Beschluss der Offenlage
 2. Mitteilungen
 3. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung
 4. Einwohnerfragestunde
- 4.1. Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim 390/17/1
Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 13. März 2017
Tagesordnung:
 1. Neuaufstellung Flächennutzungsplan 2030 GVV Kenzingen-Herbolzheim
Beschluss der Offenlage
 2. Mitteilungen
 3. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung
 4. Einwohnerfragestunde
5. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Neues Kugelackern" in Herbolzheim 393/17
 - Beratung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen
 - Satzungsbeschluss des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 (1) BauGB
6. 1. Bebauungsplanänderung "Niederwaldstraße" in Herbolzheim 394/17
 - Beratung über die Anregungen und Stellungnahmen aus der Beteiligung nach §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB
 - Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplans "Niederwaldstraße" nach § 10 (1) BauGB
7. Bauanträge 377/17
Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 2492
Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern mit jeweils vier Wohneinheiten
8. Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Architektenleistungen Leistungsphase 1 bis 3 gemäß HOAI 379/17
9. Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Architektenleistungen Leistungsphasen 4 bis 9 gemäß HOAI für den 1. Bauabschnitt 381/17
10. Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Sanitärarbeiten 382/17

10.1.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Sanitärarbeiten	382/17/1
11.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Heizungsbauarbeiten	383/17
11.1.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Heizungsbauarbeiten	383/17/1
12.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Lüftungsbauarbeiten	384/17
12.1.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Lüftungsbauarbeiten	384/17/1
13.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Stark-Schwachstromanlage	385/17
13.1.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Stark-Schwachstromanlage	385/17/1
14.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Putzarbeiten	386/17
14.1.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Putzarbeiten	386/17/1
15.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Trockenbauarbeiten	387/17
15.1.	Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Trockenbauarbeiten	387/17/1
16.	Neubau des Feuerwehrhauses in Herbolzheim-Bleichheim - Vergabe der Architektenleistung	388/17
17.	Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges für den städt. Forst	391/17
18.	Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr Herbolzheim, Abt. Broggingen - Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) -	392/17
19.	Bürgermeisterwahl 2017 - Festsetzung des Wahltages gem. § 47 Abs. 1 GemO - Festsetzung des Tages einer etwaigen Neuwahl gem. § 45 Abs. 2 GemO	332/17
20.	Antrag auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat der Gemeinderätin Wilma Mall	370/17
21.	Mitteilungen	
22.	Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates	
23.	Bürgerfragestunde	

Bürgermeister Schilling stellt fest, dass mit Schreiben vom 27. Februar 2017 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 12 Zuhörer und 1 Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Schilling gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16. Februar 2017 bekannt:

Folgender Beschluss wurde mehrheitlich abgelehnt:

Die Stadt Herbolzheim verkauft die Gewerbe- bzw. Industriebauplätze Flst. Nr. 9809/2 u.a. im Gewann „Niederwald“ an einen ortsansässigen Gewerbebetrieb.
Die Verkaufsfläche ist ca. 6,5 ha groß. Der Verkaufspreis beträgt 53,30 €/qm incl. aller Beiträge.

zu 2 Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 26. Januar, 9. und 16. Februar 2017

Bürgermeister Schilling erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 26. Januar, 9. und 16. Februar 2017 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Den Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 26. Januar, 9. und 16. Februar 2017 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 3 Verpflichtung der nachgerückten Gemeinderätin Regine Glöckle

Bürgermeister Schilling begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Regine Glöckle, welche für den verstorbenen Stadtrat Herr Reinhard Fees in den Gemeinderat nachrückt. Er weist Frau Glöckle als neues Mitglied des Gemeinderates zunächst auf die Wichtigkeit und Bedeutung des Ehrenamtes hin und belehrt sie über die ihr aus der Übernahme des Amtes erwachsenen Pflichten.

Frau Glöckle spricht sodann die Verpflichtungsformel nach, Bürgermeister Schilling verpflichtet daraufhin Frau Glöckle per Handschlag. Die Niederschrift über die Verpflichtung von Frau Glöckle ist Bestandteil des Protokolls.

zu 4 Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 13. März 2017

Tagesordnung:

1. Neuaufstellung Flächennutzungsplan 2030 GVV Kenzingen-Herbolzheim
Beschluss der Offenlage
2. Mitteilungen
3. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung
4. Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und geht auf die Pressemitteilung über die Gemeinderatssitzung der Gemeinde Weisweil ein. Es sei nicht richtig, dass der Gemeindeverwaltungsverband Flächen zur Ausweisung bekommt. Richtig sei, dass jede Gemeinde selbst untersucht wird. Er erinnert auch daran, dass die Offenlage bereits im vergangenen Jahr hätte beschlossen werden sollen. Des Weiteren berichtet er von der Besprechung am 10. Januar 2017 im Freiburger Büro der fsp.stadtplanung mit den Bürgermeisterkollegen sowie den Behördenvertretern. In diesem Gespräch wurden der weitere Weg und die Vorgehensweise festgelegt. Ziel sei dabei immer gewesen, keine zweite Offenlage zu provozieren. Alle Mitgliedsgemeinden haben die Gemeinde Weisweil darin unterstützt, dass die auszuweisenden Flächen möglichst dem Bedarf entsprechen. Bürgermeister Baumann hat jedoch letztlich die Argumente der Fachbehörden ignoriert. Darüber hinaus teilten alle Fachbehörden mit, dass falls die Gemeinde Weisweil alle Flächen entwickelt hat, eine Änderung des Flächennutzungsplanes möglich sei. Bürgermeister Schilling bedauert, dass man zur Gemeinderatssitzung das Büro fsp.stadtplanung nicht eingeladen bzw. wieder ausgeladen hat. Nunmehr sei es so, dass am kommenden Montag der Offenlagebeschluss in der Verbandsversammlung erlassen werden soll. Er betont dabei, dass er persönlich gerne auf den Beschluss aus der Tischvorlage verzichtet hätte.

Stadtrat Binkert fragt nach, was mit den Gebieten in Kenzingen passiert, die teils in Bereichen von HQ100 liegen. Bürgermeister Schilling teilt auf diese Frage mit, dass dies derzeit noch geprüft werde.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Flächenbilanz und der Gebietskulisse für die Gemarkung Kenzingen zu.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Flächenbilanz und der Gebietskulisse für die Gemarkung Herbolzheim zu.

Abstimmungsergebnis:

19	Ja	3	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Flächenbilanz und der Gebietskulisse für die Gemarkung Rheinhausen zu.

Abstimmungsergebnis:

20	Ja	2	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

Beschluss:

Den Verbandsmitgliedern wird die Weisung erteilt dem Beschlussvorschlag zu TOP 1, mit der Reduzierung der Wohnbaufläche W 8 „Breite“ in der Gemeinde Weisweil, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

18	Ja	4	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

- zu 4.1 Gemeindeverwaltungsverband Kenzingen-Herbolzheim
Vorberatung der Tagesordnung der Verbandsversammlung am 13. März 2017
Tagesordnung:**
- 1. Neuaufstellung Flächennutzungsplan 2030 GVV Kenzingen-Herbolzheim
Beschluss der Offenlage**
 - 2. Mitteilungen**
 - 3. Anfragen aus der Mitte der Verbandsversammlung**
 - 4. Einwohnerfragestunde**

Bürgermeister Schilling erläutert die Tischvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute möchte wissen, ob es der Gemeinde Weisweil nicht klar war, dass sie Flächen reduzieren muss, bzw. welche Argumente für die Beibehaltung der Flächengröße vorgelegen haben. Bürgermeister Schilling teilt auf diese Frage mit, dass die Gemeinde Weisweil damit argumentiert, dass in den letzten Jahren keine Entwicklung in der Gemeinde stattgefunden hat. Tatsache ist jedoch, dass aufgrund der Nähe zum Europa-Park sowie der Flüchtlingssituation an einigen Stellschrauben gedreht werden konnte, so dass auch die Gemeinde Weisweil Entwicklungsflächen einbringen kann. Jedoch wurde von allen Fachbehörden auch klargestellt, dass die derzeit angemeldete Fläche zu groß ist.

Stadtrat Hämmerle geht davon aus, dass es bei einer Zustimmung zum Beschluss wie in der Tischvorlage dargestellt, Ärger mit der Gemeinde Weisweil geben wird. Er werde sich deshalb enthalten. Persönlich möchte er nicht über einzubringende Flächen der Gemeinde Weisweil entscheiden. Vielleicht liege es nur daran, dass ein zu großer Termindruck herrsche. Dem widerspricht Bürgermeister Schilling vehement. Es sei längst bekannt gewesen, dass die Gemeinde Weisweil diese Fläche reduzieren muss.

Stadträtin Held erinnert daran, dass auch die Stadt Herbolzheim ihre Hausaufgaben machen musste und Flächen reduziert hat. Es sei zwar eine unschöne Sache, letztlich führe aber kein Weg an dem Beschluss vorbei. Zu Bedenken gibt sie, dass sich auch die anderen Gemeinden weiter entwickeln müssen.

Stadtrat Bühler teilt mit, dass er sich mit dem Beschlussvorschlag schwer tut. Trotzdem sei festzustellen, dass aufgrund der letzten Sitzungen klar war, dass Flächen reduziert werden müssen.

Stadtrat Clesle geht davon aus, dass falls dem Beschlussvorschlag nicht zugestimmt wird, die anderen Gemeinden in ihrer Entwicklung blockiert werden.

Stadtrat Binkert fragt nach, ob es bei einer Zustimmung zur Tischvorlage nicht so sei, dass dann unterschiedliche Abstimmungen in der Verbandsversammlung getroffen werden.

Bürgermeister Schilling bestätigt, dass die Gemeinde Weisweil der Tischvorlage nicht zustimmen wird und hierbei von den restlichen Gemeinden überstimmt werden wird. Er bedauere dieses Vorgehen. Letztlich lasse die Gemeinde Weisweil den Verbandsmitgliedern jedoch keine andere Möglichkeit.

Stadträtin Daute betont, dass es nicht nur an Herbolzheim liegen würde. Auch Rheinhausen hat in der letzten Sitzung klargestellt, dass sie darauf dränge, schnellstmöglich einen Offenlagebeschluss zu bekommen.

Stadtrat Binkert bemängelt, dass es gerade in der Gemeinde Rheinhausen große Grünflächen im Ortsetter gibt, die man bebauen könnte.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Tischvorlage zu TOP 1 und damit dem Verzicht auf die Wohnbaufläche W 8 „Breite“ in der Gemeinde Weisweil in einer Flächengröße von 0,71 ha; künftig Darstellung als landwirtschaftliche Fläche, zu.

Abstimmungsergebnis:

18	Ja	4	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

- zu 5 Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Neues Kugelackern" in Herbolzheim**
- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 (1) BauGB

Stadtrat Hämmerle ist befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Bürgermeister Schilling führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Frau Becker vom Büro fsp.stadtplanung.

Frau Becker erläutert die Lage des Plangebietes sowie die Ziele und Zwecke des Bebauungsplanes.

Bürgermeister Schilling dankt Frau Becker für deren Vortrag.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat wägt die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschließt über die im Rahmen der Frühzeitigen Beteiligung und der Offenlage sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Wünsche, Anregungen und Bedenken.
2. Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan „Neues Kugelackern“ und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

- zu 6** **1. Bebauungsplanänderung "Niederwaldstraße" in Herbolzheim**
 - Beratung über die Anregungen und Stellungnahmen aus der Beteiligung nach §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB
 - Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplans "Niederwaldstraße" nach § 10 (1) BauGB

Bürgermeister Schilling führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Frau Becker vom Büro fsp.stadtplanung.

Frau Becker erläutert die Lage des Plangebietes sowie die Ziele und Zwecke des Bebauungsplanes.

Bürgermeister Schilling dankt Frau Becker für deren Vortrag.

Stadträtin Daute erkundigt sich nach der Lage des Bebauungsplangebietes „Holzackern-Bug“ Dies wird von Herrn Klomfaß erläutert.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat wägt die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschließt über die im Rahmen der Offenlage sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Wünsche, Anregungen und Bedenken.
2. Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplans „Niederwaldstraße“ gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	1	Nein
----	----	---	--------------	---	------

- zu 7** **Bauanträge**
Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 2492
Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern mit jeweils vier Wohneinheiten

Bürgermeister Schilling erläutert den Bauantrag. Die Sitzungsvorlage ist Bestandteil des Protokolls.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Hinter den Höfen 2, 79336 Herbolzheim-Wagenstadt, Flst. Nr. 2492
 Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern mit jeweils vier Wohneinheiten

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 8 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Architektenleistungen Leistungsphase 1 bis 3 gemäß HOAI

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Architekturbüro Schlager und Partner aus Lahr erhält formal den Auftrag zur Planung der Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt in den Leistungsphasen 1 bis 3 in Höhe von **71.134,86 EUR brutto.**

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 9 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Architektenleistungen Leistungsphasen 4 bis 9 gemäß HOAI für den 1. Bauabschnitt

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Architekturbüro Schlager und Partner aus Lahr erhält formal den Auftrag zur Planung der Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt 1. Bauabschnitt in den Leistungsphasen 4 bis 9 in Höhe von

56.273,04 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 10 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Sanitärarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und verweist auf die Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

zu 10.1 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Sanitärarbeiten

Stadtrat Welte ist befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Bürgermeister Schilling erläutert die Tischsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Welte GmbH aus Herbolzheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Sanitärarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

19.484,57 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 11 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Heizungsbauarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und verweist auf die Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

zu 11.1 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Heizungsbauarbeiten

Stadtrat Welte ist befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Welte GmbH aus Herbolzheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Heizungsbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

19.527,71 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 12 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Lüftungsbauarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und verweist auf die Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

zu 12.1 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Lüftungsbauarbeiten

Stadtrat Welte ist befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Welte GmbH aus Herbolzheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Lüftungsarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

15.445,85 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 13 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Stark-Schwachstromanlage

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und verweist auf die Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

zu 13.1 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Stark-Schwachstromanlage

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Jörg Bürkin aus Emmendingen erhält den Auftrag zur Ausführung der Stark-Schwachstromanlage zum Angebotspreis in Höhe von

71.648,27 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 14 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Putzarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und verweist auf die Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

zu 14.1 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Putzarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Dirk Köhler aus Herbolzheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Putzarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

19.015,72 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 15 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Trockenbauarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist und verweist auf die Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

zu 15.1 Energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Wagenstadt - Vergabe der Trockenbauarbeiten

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Uwe Fissler aus Schwanau erhält den Auftrag zur Ausführung der Trockenbauarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

13.810,14 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 16 Neubau des Feuerwehrhauses in Herbolzheim-Bleichheim - Vergabe der Architektenleistung

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Architekturbüro Mathis + Jäggle Architekten PartGmbH aus Kippenheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Architektenleistungen zum Neubau des Feuerwehrhauses in Herbolzheim-Bleichheim, Leistungsphasen 1-9 zum Pauschalpreis in Höhe von

105.000,00 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 17 Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges für den städt. Forst

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Der Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges für den städtischen Forst für einen Betrag in Höhe von 25.990 € wird zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	1	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 18 Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr Herbolzheim, Abt. Broggingen - Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) -

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute erkundigt sich, welche Finanzmittel im Haushaltsplan zur Verfügung gestellt wurden. Herr Kalt teilt mit, dass dort 45.000 EUR eingestellt sind.

Stadtrat Obergföll teilt mit, dass der TÜV am vorhandenen Fahrzeug der Feuerwehr abläuft. Er möchte wissen, wann mit der Lieferung des neuen Fahrzeuges gerechnet werden kann. Bürgermeister Schilling erwidert, dass sicherlich eine gewisse Zeit bis zur Lieferung des Fahrzeuges überbrückt werden muss.

Beschluss:

Der aus der Submission am 08. März 2017 als annehmbarster Bieter hervorgehende Bewerber, die Martin Schäfer GmbH, 75038 Oberderdingen erhält den Auftrag zur Lieferung eines Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr Herbolzheim, Abt. Broggingen zum Angebotspreis von 46.382,15 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis:

22	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 19 Bürgermeisterwahl 2017
- Festsetzung des Wahltages gem. § 47 Abs. 1 GemO
- Festsetzung des Tages einer etwaigen Neuwahl gem. § 45 Abs. 2 GemO

Der Tagesordnungspunkt wurde vor dem Eintritt in die Tagesordnung von Bürgermeister Schilling abgesetzt.

zu 20 Antrag auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat der Gemeinderätin Wilma Mall

Stadträtin Mall erklärt sich für befangen und nimmt an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Bürgermeister Schilling erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist. Ferner teilt er mit, dass die Verabschiedung von Frau Mall im Rahmen der nächsten Gemeinderatssitzung am 30. März 2017 stattfinden wird.

Stadträtin Mall teilt mit, dass ihr die Arbeit im Gemeinderat immer viel Spaß bereitet hat und sie den Gemeinderat am 30. März zu einem kleinen Umtrunk einladen wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt fest, dass Gemeinderätin Wilma Mall aufgrund des Wegzuges aus Herbolzheim aus dem Gemeinderat ausscheidet.

Abstimmungsergebnis:

21	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 21 Mitteilungen

21.1 Bürgermeister Schilling teilt mit, dass die Schwimmbaderöffnung am Samstag, den 06. Mai 2017 stattfinden wird.

21.2 Bürgermeister Schilling berichtet von der Feierstunde, am Sonntag, 05. März 2017 im Rathaus in Wagenstadt anlässlich der Übergabe der aufgefundenen Tüllenausgusskanne, sowie eines gut erhaltenen Sandsteinwappens.

21.3 Bürgermeister Schilling berichtet vom Besuch einer Delegation mit dem Landwirtschaftsminister aus Albanien in Herbolzheim.

21.4 Bürgermeister Schilling teilt mit, dass der Baubeginn der Arbeiten für die Breitbandversorgung am 24. April 2017 sein wird. Fertigstellung der Tiefbauarbeiten ist für den 31. Juli 2017 vorgesehen.

21.5 Bürgermeister Schilling teilt mit, dass heute ein Schreiben des Landratsamtes Emmendingen eingegangen ist und damit der Haushalt 2017 genehmigt wurde.

21.6 Bürgermeister Schilling teilt mit, dass der Bebauungsplan „Riedgässle“ genehmigt wurde.

21.7 Bürgermeister Schilling teilt mit, dass über eine Firma ein Fachangestellter für das Schwimmbad eingestellt werden konnte.

21.8 Bürgermeister Schilling teilt dem Gemeinderat mit, dass bezüglich dem Mobilfunkstandort in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 23. März 2017 ein Vertreter des Landratsamtes Emmendingen zu den gesetzlichen Grundlagen Stellung nehmen wird.

21.9 Bürgermeister Schilling informiert, dass am 24. März 2017 der Spatenstich für den ersten Bauabschnitt an der Halle Wagenstadt stattfinden wird.

21.10 Bürgermeister Schilling informiert, dass der Spatenstich für den Neubau des Feuerwehrhauses in Bleichheim am 31. März 2017 stattfinden wird.

21.11 Bürgermeister Schilling informiert den Gemeinderat darüber, dass auf der Facebook-Seite Herbolzheim Aktuell zwischenzeitlich ein Hinweis gemacht wurde, dass es sich hierbei um keine Seite der Stadt Herbolzheim handelt.

21.12 Bezüglich des Bebauungsplanes „Lache“ teilt Bürgermeister Schilling mit, dass eine Offenlage des Bebauungsplanes derzeit daran scheitert, dass noch Abstimmungsgespräche bezüglich der Lage des Gebietes im Hochwasserbereich HQ100 geführt werden müssen.

zu 22 Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Stadtrat Berblinger kommt.

22.1 Stadtrat Böcherer teilt mit, dass bezüglich dem Standort des Funkmastes zugesagt war, einen Termin zusammen mit der BI und Experten durchzuführen. Bürgermeister Schilling entgegnet, dass zunächst die Rechtslage geklärt werden soll und dann der Auftrag für ein Gutachten durch Experten erfolgen wird.

Stadtrat Böcherer gibt zu bedenken, dass es bei der Rechtslage sowohl auf Baurecht als auch auf Immissionsrecht ankommt.

22.2 Stadtrat Hämmerle erinnert an seine Anfrage vom 16. Februar 2017 bezüglich der Lärmschutzwand im Bereich des Bahnhofes. Leider sei zwischenzeitlich immer noch nichts geschehen. Herr Rauer teilt auf diese Anfrage mit, dass zwischenzeitlich der Verwaltung ein Schreiben vorliegt, wonach die Arbeiten bis zum Ende des Monats abgeschlossen sein sollen.

22.3 Stadtrat Bergmann fragt nach, wann und wie es mit der Stadtsanierung weitergehen wird. Bürgermeister Schilling informiert darüber, dass die Sanierung der Seitenstraßen (Ruster Straße, Schießstraße und Sonnenstraße) vorgezogen werden soll, da im Rahmen der Bürgermeisterwahl keine Großbaustelle vor dem Rathaus sein sollte.

Stadtrat Hämmerle fragt in diesem Zusammenhang nach, ob das Ziel der Fertigstellung der Stadtsanierung im Jahr 2019 gefährdet ist. Bürgermeister Schilling teilt auf diese Frage mit, dass dieses Ziel erreicht werden kann.

22.4 Stadtrat Bergmann bemängelt, dass die heutigen Vergaben nicht im Technischen Ausschuss behandelt wurden. Des Weiteren bittet er darum, dass der Gemeinderat bei solchen Entscheidungen wie der Stadtsanierung informiert und mitgenommen wird.

Auch Stadtrat Böcherer schlägt vor, den Technischen Ausschuss öfters beraten zu lassen. Bürgermeister Schilling erinnert daran, dass es Beschlusslage des Gemeinderates ist, dass der Technische Ausschuss nicht vor Gemeinderatssitzungen tagen soll.

22.5 Stadträtin Daute fragt nach, ob die Spielgeräte für die Spielplätze in Herbolzheim bereits bestellt sind. Bürgermeister Schilling teilt auf diese Frage mit, dass noch Abstimmungsbedarf besteht und die Spielgeräte noch nicht bestellt sind.

zu 23 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Anfragen aus der Bürgerschaft.

Herbolzheim, den 10. März 2017

(Schilling)
Bürgermeister

(Witt)
Protokollführer

(Held)
CDU-Fraktion

(Daute)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion